

Der neue Hager Kalender zeigt den Wandel im Flecken

VORSTELLUNG Ausgabe 2010 mit Fotos und Texten von Oskar Decker ist ab sofort erhältlich

HAGE/HAD – Die umfassende Umgestaltung des Ortsbildes nach dem Bau der Entlastungsstraße und die damit zusammenhängenden Veränderungen der Hauptstraße sind die Themen im jetzt erschienenen „Hager Kalender 2010“ von Oskar Decker. Der ehemalige Pädagoge und frühere Leiter der Norder Kreisbildstelle (heute Medienzentrum) legt damit die 15. Ausgabe des beliebten Bildkalenders und Wegweisers durch das nächste Jahr vor.

Unter dem Titel „Hager Kalender 2010“ nutzt Decker in bewährter Form die zwölf Monatsblätter, um diesmal Wissenwertes und Interessantes über die baulichen Veränderungen zu vermitteln. Die auf den Vorderseiten jeweils abgebildeten Fotos aus dem eigenen Archiv sowie drei Luftaufnahmen von Martin Stromann werden auf den Rückseiten umfassend erläutert. So ist wiederum eine gelungene Mischung aus Bild und Text mit vielen heimatkundlichen Infor-

mationen entstanden. Vor allem durch die in Fotomontagen wiedergegebenen Gegenüberstellungen von alten und neuen Fotos aus dem Ortskern und der Umgebung werden die Umgestaltungen besonders deutlich. In den Textbeiträgen erklärt Decker den Sinn und Zweck der nach und nach realisierten Veränderungen im Bereich der heutigen Verkehrskreisel und der Hauptstraße, des ehemaligen Bahnhofsgeländes, des Breiten Weges, des Marktplatzes oder des früheren Rathauses. Die „Runderneuerung“ von Hage betrifft auch Lütetsburg, wo eine Golfanlage entsteht. Im Textteil hat Decker überdies einige Einzelthemen aus früheren Ausgaben aufgegriffen und aktualisiert.

Auch den Kalender 2010 hat Decker in Eigenproduktion hergestellt. Jedes Exemplar ist wegen seiner Originalfotos somit als Original zu bezeichnen. Der Preis beträgt 17,50 Euro. Der Vertrieb erfolgt über die Buchhandlungen in Hage und Norden.



Den Kalender 2010 hat Oskar Decker wieder in Eigenproduktion hergestellt. Es ist die 15. Auflage des beliebten Bildkalenders.

BWG-Fraktion beantragt eine Proberechnung

BROOKMERLAND – Die Fraktion der Brookmer-Wähler-Gemeinschaft (BWG) im Rat der Samtgemeinde Brookmerland hat eine Proberechnung zur Finanzentwicklung der Samtgemeinde ab dem Haushaltsjahr 2010 beantragt. Von den Auswirkungen der allgemeinen Finanz- und Wirtschaftskrise seien auch die Kommunen in Niedersachsen betroffen, erklärte die BWG. Für die Landkreise und Gemeinden würden hohe Einnahmeverluste prognostiziert. Laut Proberechnungen für den Haushalt des Landkreises Aurich sei ein Einnahmerückgang von fast 14 Millionen Euro zu erwarten. Die BWG möchte das Thema in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses aufnehmen.

Weihnachtsbaum in Lütetsburg

LÜTETSBURG – Der Bürgermeister der Gemeinde Lütetsburg, Gerd Mammen, lädt alle Bürger am Freitag, 27. November, ab 18 Uhr zum Schmücken und Aufstellen des Weihnachtsbaumes am Lützbürger Bummert ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Adventsbasar der Jugendrotkreuzler

DORNUM/REH – Die Ersthelfer in spe des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Dornum laden am Sonntag, 29. November, in der Zeit von 11.30 Uhr bis 17.30 Uhr zu ihrem ersten Adventsbasar ins DRK-Heim an der Schulstraße ein. Bereits im Vorfeld haben die Jungen und Mädchen des Jugendrotkreuz unter Leitung von Marion Hemken fleißig dafür gebastelt. Neben weihnachtlichen Deko- und Geschenkideen werden Neujahrskuchen, Stollen und leckere Plätzchen zum Kauf angeboten. Eine Cafeteria lädt bei Tee, Kaffee und Kuchen zum Klönen ein.

Zudem wird es eine Verlosung mit interessanten Preisen geben. Der gesamte Erlös kommt der DRK-Jugendarbeit zugute.

Förderverein arbeitet erfolgreich

SCHULE Eltern machen viele Projekte möglich – Verknoelung am 4. Dezember

Unter anderem wird der Ernährungsführerschein unterstützt.

GROßHEIDE – In der Grundschule Großheide wird am Freitag, 4. Dezember, eine Verknoelung organisiert. Von 15 bis 17 Uhr werden im Foyer die Würfel fallen, um unter anderem mit Torten und Stutenkerlen, die zu erknoeln sind, für gute Laune zu sorgen.

Organisiert wird diese Premiere vom Vorstand des Fördervereins. „Ethliche Eltern werden uns – wie bei anderen Festen und Aktionen – wieder unterstützen. Neben den Schülern und Eltern unserer Grundschule laden wir auch die Großheider Öffentlichkeit ein“, sagt Vorsitzende Bettina Glaß. Schulleiterin Angelika Schmidt ergänzt: „Angesichts der Tatsache, dass der Förderverein erst seit anderthalb Jahren besteht, können wir uns als Schule sehr freuen über die hervorragende Un-



Der Vorstand des Fördervereins der Grundschule Großheide mit Bettina Glaß, Sonja Jürgens und Hannelore Poppinga-Hansen freut sich gemeinsam mit Schulleiterin Angelika Schmidt (hinten rechts) über die zahlreichen Aktivitäten.

terstützung, die wir von diesen engagierten Elternvertretern in vielfältiger Weise erhalten.“ In dieser kurzen Zeit wurde mithilfe des Fördervereins nicht nur Fördermaterial für alle Klassen für rund 3000 Euro angeschafft, es konnten auch zwei PC-Räume mit 52 Computern ausgestattet

werden. Zudem wurde jeder Klassenraum mit mindestens einem Computer ausgestattet. Neben einigen anderen Anschaffungen konnten auch Sitzbänke für verschiedene Veranstaltungen gekauft werden. Die sehnsüchtig erhoffte Vogelneuschaukel wurde den Grundschulern als Überras-

chung nach den Osterferien präsentiert.

Wie bereits im vergangenen Jahr begleitet der Förderverein derzeit den Ernährungsführerschein in der dritten Klasse. Sowohl die tatkräftige Hilfe als auch die anteilige finanzielle Unterstützung haben das Projekt in diesem Jahr wiederum ermöglicht. Kassenwartin Sonja Jürgens: „Neben den vielen Anschaffungen, die wir zugunsten der Kinder tätigen, ist es uns genauso wichtig, pädagogische Projekte wie den Ernährungsführerschein mitzufinanzieren und zu unterstützen“, erklärt Kassenwartin Sonja Jürgens. „Ohne das Engagement vieler Eltern und großzügiger Sponsoren wäre eine solch erfolgreiche Arbeit in so kurzer Zeit nicht möglich gewesen“, fügt die stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Hannelore Poppinga, hinzu.

➔ Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.grundschule-grossheide.de.

Abschiedsgottesdienst für Pastor Peter Beyger

KIRCHE Leben in der Kirchengemeinde Westerholt sieben Jahre geprägt

WESTERHOLT/HÄ – Pastor Peter Beyger wird am 1. Advent, 29. November, um 10 Uhr in einem Festgottesdienst in der Friedenskirche in Westerholt von Superintendentin Angela Grimm verabschiedet. Wie berichtet, wechselt der Pastor in die Gemeinde Hemmingen in der Nähe von Hannover.

Der Posaunenchor Eversmeer und der Kirchenchor werden den Gottesdienst musikalisch begleiten. Dem Gottesdienst schließt sich im Gemeindehaus der Adventsbasar an. Dort gibt es Tee und Kuchen, Grillwürstchen, Kartoffelsalat, Glühwein und alkoholfreien Punsch. Außerdem werden Adventsgestecke und Bücher aus der „Alten Schwarte“ verkauft. Am Nachmittag treten der Posaunenchor Eversmeer und Grundschüler der Grundschule Westerholt-Willmsfeld, Standort Willmsfeld, auf. Gegen 16 Uhr wird der Weihnachtsmann erwartet. „Ich gehe mit einem la-

chenden und einem weinenden Auge“, sagt Pastor Peter Beyger auf Nachfrage. Seit März 2003 hat er die Pastorenstelle in Westerholt bekleidet und das gemeindliche Leben in der Kirchengemeinde wesentlich geprägt.

„In dieser Zeit von knapp sieben Jahren habe ich viele Menschen kennengelernt, die mir ans Herz gewachsen sind“, sagt der Pastor, der aus familiären Gründen in seine alte Heimat wechselt. „Es waren bewegte Jahre, einiges ist passiert, wir haben vieles aufgebaut. Ich fühle mich dieser Gemeinde sehr verbunden“, betont Beyger. Nach eigenem Bekunden nimmt er einen Koffer voller „schöner Erinnerungen“ mit nach Hemmingen. „Ich denke gern an die Erntedankgottesdienste, an die Osternachtsmessen und die Christmetten, den Gottesdienst zur Namensgebung unserer Kirche, den deutsch-brasilianischen Gottesdienst und an viele weitere mehr.“



Pastor Peter Beyger wird am 1. Advent verabschiedet.

Während seiner Zeit in der Kirchengemeinde Westerholt hat er verschiedene Schwerpunkte gesetzt: Seine besondere Aufmerksamkeit galt den Konfirmanden und Jugendlichen in der Kirchengemeinde, mit denen er zahlreiche Freizeiten in der Jugendbildungsstätte Asel verbracht hat. „Ahlhorn war das Ziel mit den Kindergruppen.“ Aus Spendenmitteln wurde ein

Fahrzeug für die Jugendarbeit angeschafft.

Auch die Gottesdienste hat er unterschiedlich geprägt: mal für Familien, mit der Schule oder zugeschnitten auf besondere Anlässe. Weiteres Augenmerk legte Pastor Peter Beyger auf die Altenarbeit, die für ihn stets auch „Seelsorgearbeit war und ist“.

Auch im Kirchenvorstand hat Peter Beyger viel bewirkt: So konnte das Gemeindehaus als Treffpunkt des gemeindlichen Lebens nach energetischen Gesichtspunkten grundlegend saniert werden. Beyger hinterlässt ein gut aufgestelltes Gotteshaus. In besonderer Erinnerung bleibt die Namensgebung der um 1270 erbauten Westerholter Kirche, die dank einer Initiative des Pastors Peter Beyger nun den Namen „Friedenskirche“ trägt.

Die Pastorenstelle für die Kirchengemeinde Westerholt wird zum 1. Dezember im kirchlichen Amtsblatt neu ausgeschrieben.

HEUTE

BERUM – Die Awo Großheide-Berumerfehn lädt von 18 bis 19 Uhr zur Wassergymnastik ins Hallenbad Berum ein. Gäste sind willkommen.

BERUMERFEHN – Der Gemischte Chor des Heimatvereins Berumerfehn probt ab 19.30 Uhr in der Grundschule in Berumerfehn. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Informationen bei Hermine Oltmanns unter Telefon (04936) 916958.

OSTEEL – Die Störtebeker-Musikanten üben von 19.30 bis 21 Uhr am Reithammerweg 12 in Osteel. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Weitere Informationen geben Brigitte Klatt (Telefon 04934/914274) und Therese Neweiger (Telefon 04934/6927).

HAGE – Der Wochenmarkt findet auf dem Marktplatz statt. Parkplätze in der Raiffeisenstraße.

HAGE – Das Archiv und die heimatkundliche Sammlung im Magda-Heyken-Haus, Eschentüner 4, sind von 15 bis 16 Uhr geöffnet. Telefon (04931) 99 70 92.

KURZ NOTIERT

Sozialverband fährt nach Hameln

GROßHEIDE/REH – Der Ortsverband Berumerfehn im Sozialverband Deutschland (SoVD) bietet seinen Mitgliedern am Donnerstag, 26. November, eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Hameln an. Los geht es um 5.30 Uhr ab Parkplatz Buck's Reisen. Weitere Auskünfte erteilt Ortsverbandsvorsitzender Erich Dannecker unter (04936) 6031.

Brookmerlander SPD trifft sich heute

MARIENHAFE – Die Mitglieder des Vorstandes des SPD-Gemeindeverbandes Brookmerland treffen sich heute um 19.30 Uhr im Hotel Zur Waage zu ihrer regelmäßig stattfindenden Sitzung. Die Vorstandsmitglieder werden über die Ergebnisse und Konsequenzen des Dresdner Bundestages diskutiert. Darüber hinaus stehen aktuelle politische Themen aus der Gemeinde-, Samtgemeinde- und Kreistagsarbeit zur Diskussion.

POLIZEI-BERICHT

Außenspiegel von Kastenwagen beschädigt

UPGANT-SCHOTT – In der Nacht zu Sonntag ist im Schiffsleidingsweg der linke Außenspiegel eines Peugeot-Kastenwagens beschädigt worden. Das Fahrzeug parkte am rechten Straßenrand. Hinweise nimmt die Polizei Marienhafte entgegen.

Wartehäuschen an Bushaltestelle zerstört

GROßHEIDE – An der Bushaltestelle der Grundschule Großheide ist am vergangenen Wochenende erneut ein Wartehäuschen beschädigt worden. Dabei wurden zwei Glasscheiben des Häuschens zerstört.

KONTAKT

Richard Fransen 925-321
Rainer Müller-Gummels 925-348
Oliver Heinenberg 925-320